

29.09.2018

3000 Lausitzer setzten ein deutliches Zeichen

Sicherheitsbereitschaft hinterlässt 600 leere Stühle

LEAG-Mitarbeiter begleiten Jänschwalder Block F unter stillem Protest in die Sicherheitsbereitschaft

Punkt 17 Uhr am heutigen Sonntag, 30. September 2018, ist der 500-MW-Block F im Braunkohlenkraftwerk Jänschwalde in die politisch verordnete Sicherheitsbereitschaft geschickt worden und wurde vom deutschen Stromnetz getrennt.

2000 Betroffene aus der Lausitz verfolgten auf dem Stadthallen-Vorplatz im Zentrum von Cottbus per Liveübertragung die Netztrennung. Mit dem symbolischen Bild von 600 leeren Stühlen – so viele Arbeitsplätze gehen mit der Sicherheitsbereitschaft bei der LEAG verloren – protestierten sie gegen drohende weitere Einschnitte in die Lausitzer Energiewirtschaft.



Zu der Demonstration hatten die Industriegewerkschaft Bergbau Chemie Energie (IG BCE) und die Gesamtbetriebsräte des Energieunternehmens LEAG aufgerufen. Moralische Unterstützung erhielten die Energiearbeiter am Sonntag auch

vom Brandenburger Ministerpräsidenten Dr. Dietmar Woidke und dem Stellvertretenden Ministerpräsidenten und Wirtschaftsminister Sachsens, Martin Dulig.

Ute Liebsch- Bezirksleiterin der IG BCE in Cottbus- Ich fordere die Bundesregierung mit ihrem Wirtschaftsminister Peter Altmeier auf, für einen Strukturwandel in den Revieren endlich belastbare Alternativen aufzuzeigen. Eine Fata Morgana ist kein Konzept und Geld alleine schafft keine neuen, gut bezahlten Arbeitsplätze!

Heute wurden symbolisch 600 industrielle Arbeitsplätze politisch motiviert Abgeschaltet, bis jetzt haben wir von den politisch versprochenen gut bezahlten neuen industriellen Arbeitsplätzen in der Lausitz ganze NULL geschaffen

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Straße der Jugend 13-14 | D-03046 Cottbus

Telefon: 0355 38046-0 | Telefax: 0355 38046-21

E-Mail: bezirk.cottbus@igbce.de